

Personal Management Software

1. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um einen effizienten Personaleinsatz zu gewährleisten und abrechnungsrelevante Daten sowie Korrespondenz, Methoden, Instrumente und Prozesse zur Steuerung und Verwaltung zu nutzen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt zum Zwecke der Erfüllung des Beschäftigungsverhältnisses und auf Grundlage des Artikels 88 Absatz 1 DSGVO i. V. m. § 26 Absatz 1 BDSG-neu.

Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass der Mitarbeiter nicht umfassend beschäftigt werden kann oder Lohn- / Gehalts- / Steuerzahlungen etc. nicht vollzogen werden können.

2. Wir übermitteln personenbezogene Daten an

Mitarbeiter, Hersteller der Cloud Software.

3. Dauer der Datenspeicherung

Soweit wir Ihre Daten nicht für betriebliche Zwecke verarbeiten, speichern wir die erhobenen Daten bis zum Ablauf der Frist von 10 Jahren nach Ausscheiden des Mitarbeiters. Wir bewahren die nach Handels- und Steuerrecht erforderlichen Informationen des Vertragsverhältnisses für die gesetzlich bestimmten Zeiträume auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO auf. Für diesen Zeitraum (regelmäßig 10 Jahren) werden die Daten, allein für den Fall einer Überprüfung, durch die Finanzverwaltung erneut verarbeitet. Nach Ablauf dieser Frist werden die für den Arbeitsvertrag erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht möglich ist.